

Liebe Eltern,

als **Dekanatsbeauftragte für Schulpastoral** im Dekanat Baden-Baden und als Religionslehrerin der Nikolaus-Kopernikus-Schule möchte ich mich mit diesem Brief an Sie wenden.

Seit bereits 2 Wochen sind die Schulen und die Kitas geschlossen. Der Frühling ist da, Frühlingsblumen duften, Bäume stehen in voller Blüte. Die Osterferien stehen vor der Tür. Es könnte sooooo schön sein. Leider kommt in diesem Jahr alles anders. Sie als Eltern machen vermutlich Home-Office, vielleicht bald Kurzarbeit. Oma und Opa sollen nicht mehr besucht werden und draußen spielen geht nur noch zu zweit. Ist das nicht eine verrückte Welt? Das Coronavirus stellt uns vor große Herausforderungen. Es verändert unseren Alltag von Grund auf –besonders für Sie, die mit Kindern und Jugendlichen zusammenleben, ist plötzlich alles ganz anders.

Da kommen viele Fragen auf.

Wie können Sie mit Ihrer Unsicherheit und Ihren Ängsten umgehen?

Und wie können Sie Ihre Kinder so gut wie möglich bei allen Fragen und Befürchtungen begleiten und unterstützen?

Wie können Sie unter diesen eingeschränkten Bedingungen die Zeit mit Ihren Kindern sinnvoll gestalten?

### **Folgende Anregungen und Tipps sind Ihnen hierbei vielleicht eine Hilfe!**

In der Reihe „**Eltern Wissen**“, hat der AGJ\* ein digitales Sonderheft mit dem Titel „**Eltern Wissen in Zeiten von Corona - Papa, gell, der Corona-Virus ist rot und hat Zacken!**“ **Alma, 4 Jahre** erarbeitet. (Siehe Anhang) \* *AGJ-Fachverband für Prävention und Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg e. V*

### **Mit Ihren Kindern darüber sprechen –aber wie?**

Kinder verstehen vielleicht noch nicht alles, aber sie spüren und realisieren sehr gut, wenn etwas anders ist als sonst. Sie merken, wenn Eltern sich Sorgen machen, Angst haben oder unsicher sind. Es ist wichtig, mit ihnen über die aktuelle Situation zu sprechen.

### **\*Coronavirus (COVID-19): Wie soll man mit Kindern darüber sprechen? 8 Tipps: Wie Sie Ihr Kind beruhigen und schützen können**

- 1. Sprechen Sie mit Ihrem Kind über das Coronavirus und hören Sie ihm zu
- 2. Seien Sie ehrlich - erklären Sie auf kindgerechte Weise
- 3. Zeigen Sie Ihrem Kind, wie es sich schützen kann
- 4. Beruhigen Sie ihr Kind
- 5. Finden Sie heraus, ob Ihr Kind Stigma oder Vorurteile erlebt
- 6. Erzählen Sie Heldengeschichten
- 7. Achten Sie gut auf sich selbst!
- 8. Achten Sie darauf, wie das Gespräch auf Ihr Kind wirkt

Nachlesen können Sie diese Tipps bei UNICEF

unter:[www.unicef.de/informieren/aktuelles/blog/coronavirus-acht-tipps-mit-kindern-darueber-zu-sprechen/212392](http://www.unicef.de/informieren/aktuelles/blog/coronavirus-acht-tipps-mit-kindern-darueber-zu-sprechen/212392)

**\*Das Coronavirus Kindern einfach erklärt**

[www.youtube.com/watch?feature=youtu.be&v=\\_kU4oCmRFTw&app=desktop](http://www.youtube.com/watch?feature=youtu.be&v=_kU4oCmRFTw&app=desktop)

**\* Informationen in verschiedenen Sprachen:**

Offizielle Informationen zum Corona-Virus gibt es auch auf Türkisch, Arabisch in vielen anderen Sprachen unter [www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/amt-und-person/informationen-zum-coronavirus](http://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/amt-und-person/informationen-zum-coronavirus)

**\* Wie Kinder sich durch die Corona-Krise beten können / Religionspädagoge Albert Biesinger gibt Tipps** <https://www.katholisch.de/artikel/24987-wie-kinder-sich-durch-die-corona-krise-beten-koennen>

Falls der Glaube in Ihrem Leben eine Rolle spielt und Ihnen auch für Ihre Kinder wichtig ist, finden Sie hier hilfreiche Anregungen des bekannten Religionspädagogen!

**Wer große Angst und viele Sorgen hat, wer dringend jemand zum Reden braucht und niemanden hat, der kann anonym und kostenfrei anrufen unter:**

\* Für Kinder und Jugendliche gibt es die **Nummer gegen Kummer**: Telefon: **116 111** oder online ([www.nummergegenkummer.de/kinder-und-jugendtelefon.html](http://www.nummergegenkummer.de/kinder-und-jugendtelefon.html))

\* Erwachsene erreichen die **Telefonseelsorge** unter den Telefon-Nummern: **0800/111 0 111** oder **0800/111 0 222** oder **116 123** auch hier gibt es ein Mail und Chat-Angebot ([www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de))

\* **Muslimische Telefonseelsorge** gibt es unter der Nummer: **030443509821** und online ([www.mutes.de/home.html](http://www.mutes.de/home.html))

\* das Hilfefon **Gewalt gegen Frauen** ist unter der Nummer: **08000 – 116 016** zu erreichen und auch online ([www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de))

Nun wünsche ich Ihnen von Herzen, dass sie mit Ihren Lieben diese schweren Zeiten gut überstehen und trotz allem die Hoffnung nicht verlieren und dass Sie vor allem alle gesund bleiben!

Herzliche Grüße und Gottes Segen,

Gabriele Höfner,  
Dekanatsbeauftragte für Schulpastoral, Dekanat Baden-Baden

Anlage/Eltern Wissen